

DIN EN 14637:2008-01 (D)

Schlösser und Baubeschläge - Elektrisch gesteuerte Feststellanlagen für Feuer-/Rauchschutztüren - Anforderungen, Prüfverfahren, Anwendung und Wartung;
Deutsche Fassung EN 14637:2007

Inhalt	Seite
Vorwort	5
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	10
2 Normative Verweisungen	11
3 Begriffe und Abkürzungen	12
4 Klassifizierung	14
4.1 Kodierungssystem	14
4.2 Anwendungsklasse (erste Stelle)	14
4.3 Dauerfunktion (zweite Stelle)	14
4.4 Türtyp (dritte Stelle)	14
4.5 Eignung für die Anwendung an Feuer-/Rauchschutztüren (vierte Stelle).....	15
4.6 Sicherheit (fünfte Stelle)	15
4.7 Korrosionsbeständigkeit (sechste Stelle).....	15
4.8 Beispiel für die Klassifizierung	15
5 Anforderungen an und Prüfverfahren für Komponenten einer Feststellanlage	16
5.1 Allgemeines	16
5.2 Brandmelder	16
5.2.1 Rauchmelder	16
5.2.2 Wärmemelder	16
5.2.3 Rückstellen der Melder	16
5.3 Energieversorgungseinrichtungen.....	17
5.3.1 Alle Energieversorgungseinrichtungen	17
5.3.2 Für Energieversorgungseinrichtungen mit paralleler Notstromversorgung	17
5.4 Auslösevorrichtungen	18
5.4.1 Allgemeines	18
5.4.2 Auslösevorrichtungen in unabhängigen Feststellanlagen (Ein-Linien-Systeme).....	18
5.4.3 Auslösevorrichtungen in Brandmeldeanlagen (Mehr-Linien-Systeme)	19
5.5 Feststellvorrichtungen	19
5.5.1 Allgemeines	19
5.5.2 Feststellvorrichtungen für Drehflügeltüren	19
5.5.3 Feststellvorrichtungen für Schiebetore/-türen, Hub- und Rolll Tore und industrielle Tore.....	20
5.5.4 Automatische Türantriebe	20
5.5.5 Niedrigenergie-Drehflügelantriebe/kraftunterstützte Drehflügelantriebe.....	21
5.5.6 Freilauftürschließer	21
5.6 Hilfseinrichtungen	21
5.6.1 Drucktaster und Schalter für Handsteuerung	21
5.6.2 Sicherheitssensoren (elektrisch wirkende Schutzeinrichtungen)	22
5.6.3 Sensoren für die Türposition	22
5.6.4 Fernanzeigeeinrichtungen	23
5.6.5 Handrückstellung	23
6 Anforderungen an die Feststellanlage	23
6.1 Ausführung und Leistung	23
6.2 Produktinformation	24
6.2.1 Allgemeines	24
6.2.2 Für Installation und Wartung.....	24
6.2.3 Für die Erstprüfung der Feststellanlage	25

6.3	Anforderungen, die nicht durch Abschnitt 5 abgedeckt sind	25
6.4	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)	25
6.5	Zusätzliche Konstruktionsanforderungen an den Anschluss von Komponenten an Brandmeldeanlagen	25
6.6	Elektrische Sicherheit	26
6.7	Dauerfunktion.....	26
6.8	Umweltverhalten	26
6.8.1	Trockene Wärme	26
6.8.2	Kälte	26
6.8.3	Feuchte Wärme, konstant (bei Betrieb)	27
6.8.4	Korrosion	27
6.8.5	Schwingung.....	27
6.9	Schwankungen der Versorgungsspannung.....	27
7	Prüfungen der Anlage	27
7.1	Allgemeines.....	27
7.2	Prüfeinrichtung	28
7.3	Theoretische Analyse.....	29
7.4	Prüfverfahren	29
7.4.1	Allgemeines.....	29
7.4.2	Nachprüfung der Konstruktion	30
7.4.3	Leistungsprüfungen	30
7.4.4	Prüfung der Schaltelementfunktion der Auslösevorrichtung	32
7.4.5	Kurzschlussprüfung.....	32
7.4.6	Prüfungen der elektrischen Sicherheit.....	32
7.4.7	Prüfungen der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV).....	33
7.4.8	Umweltprüfungen	33
7.4.9	Korrosionsprüfung	35
7.4.10	Schwingungsprüfung, sinusförmig (bei Betrieb).....	35
7.4.11	Schwingungsprüfung, sinusförmig (Dauerprüfung).....	36
8	Kennzeichnung	37
8.1	Komponenten.....	37
8.2	Feststellanlage	38
Anhang A (informativ) Empfehlungen für Planung und Ausführung einer Feststellanlage		39
A.1	Allgemeines.....	39
A.2	Einschränkungen.....	39
A.3	Melder	39
A.3.1	Auswahl des Meldertyps	39
A.3.2	Anordnung und Anzahl der Melder	40
A.4	Auswahl der Feststellvorrichtung	49
A.4.1	Allgemeines.....	49
A.4.2	Drehflügeltüren	49
A.4.3	Schiebetore/-türen	50
A.4.4	Roll- und Hubtore.....	51
A.4.5	Automatische Türen	51
A.5	Handauslösung und Handsteuerung.....	51
A.5.1	Allgemeines.....	51
A.5.2	Anbringungsort des Schalters/Drucktasters	51
A.6	Verbindungskabel.....	51
A.7	Empfehlungen hinsichtlich Befähigung und Verantwortlichkeiten für einzelne Installationen in bestimmten Gebäuden.....	51
A.7.1	Planung.....	51
A.7.2	Installation	52
Anhang B (informativ) Empfehlungen für Installation und Befestigung der Feststellanlage.....		53
Anhang C (informativ) Empfehlungen für die Abnahmeprüfung der Feststellanlage		54
Anhang D (informativ) Formular für Abnahmeprotokoll.....		55
Anhang E (informativ) Empfehlungen für Gebrauch und Wartung der Feststellanlage		57
E.1	Gebrauch der Installationen	57
E.1.1	Allgemeines.....	57

E.1.2	Periodische Überprüfung	57
E.2	Formular für die Routineüberprüfung vor Ort.....	57
Anhang F (informativ) Konformitätsbewertung		59
F.1	Allgemeines	59
F.1.1	Einleitung	59
F.1.2	Erstprüfung	59
F.1.3	Eigenschaften	59
F.1.4	Nutzung zuvor gewonnener Daten	60
F.1.5	Umgang mit den berechneten Werten und Ausführung.....	60
F.1.6	Probenahme, Prüfung und Konformitätskriterien.....	60
F.2	Werkseigene Produktionskontrolle (FPC)	60
F.2.1	Allgemeines	60
F.2.2	FPC-bezogene Anforderungen an alle Hersteller.....	61
F.3	Weitere Prüfungen von Probekörperanordnungen	61
F.3.1	Periodische Prüfungen	61
F.3.2	Jährliche Prüfung	61
F.3.3	Herstellerspezifische Anforderungen an das FPC-System.....	62
Anhang G (informativ) Bericht zur Typprüfung und Liste der zugelassenen Komponenten.....		64
G.1	Prüfbericht	64
G.2	Liste der zugelassenen Komponenten.....	64
Anhang H (informativ) Beispiel der Methodik für die theoretische Analyse.....		65
H.1	Einleitung	65
H.2	Analysepunkte	65
H.2.1	Allgemeines	65
H.2.2	Auflistung der Kenngrößen.....	65
Literaturhinweise		69

Tabellen

Tabelle G.1 — Liste der zugelassenen Komponenten	64
--	----